



Zürcher Stillstandsprotokolle des 17. Jahrhunderts online

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur **StAZH TAI 1.706; ERKGA Rüti, IV A 1 a
(S. 1–2)**

Titel **Rüti (Stillstand): Jahresprotokoll**

Datum 1639

[S. 1]

Anno 1639.

Dene 17. junii ist clagt worden von der Helena und ihrem sohn im gasthuß Felixli synes schweren und lesterens halben gegen Cunradt Wäber vogt Schmid's knächt. Und das die muter dem buben soll bstanden syn wüster worten halben. Sind bschickt und fürgestellt worden.

Den 30. junii ist fürgestellt worden Hanß Honegger der binder wägen eines ritseyls, daruff er gritten. Und als er des spilens halben zred gstellt gseit zum vogt Schmid, wenn er eins bi ihm hette, er welte spilen. Ist mit ihm gredt worden vor den eehegoümeren.

Im julio ist nüt fürtreit worden.

Den 18. augsten ist fürgestellt worden Marx uf Eichen wägen sinen und sines sonen schlechten bsuches der predigen.

Christian Honegger und Jagli Casper und Melcher Honegger und portner Hanß Bwman sind wegen der schlegleten dem h[erren] landtvogt übergeben worden. //

[S. 2]

Am letzten herbstmonats ist nüt fürkommen.

Am octobre nüt.

Am novembre nüt.

Am decembre sind die im Haldberg bschickt worden wegen ihres stetten hußstritts männer und wyber.

[Transkript: BF/26.06.2013]